



Die MHH Info-Redaktion:

Bettina Bandel und Kristina Weidelhofer (von links).

Körper und Seele – eine vielschichtige Einheit

Körper und Seele bilden eine untrennbare Einheit: Ebenso wie Gefühle und Gedanken die leibliche Gesundheit beeinflussen, können körperliche Krankheiten die Psyche beherrschen. Das dieses Beziehungsgeflecht sehr vielschichtig ist, lesen Sie in unserem Titelthema ab Seite 13.

Zweierlei sind Mensch und Mikrobe – das scheint offensichtlich zu sein. Dass dem nicht ganz so ist, bewiesen Forscherinnen und Forscher: Schon die ersten Menschen, die vor 60.000 Jahren von Afrika aus die Welt besiedelten, waren mit der Mikrobe infiziert, die auch heute noch mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung hat. Es handelt sich um ein Bakterium, das Magengeschwüre und -krebs auslösen kann. Lesen Sie mehr darüber auf Seite 37. Nicht um Magen-, sondern um Herzkrankheiten drehte sich der Tag der Gesundheitsforschung – dieses Thema interessierte die rund 2.500 Besucher, die an diesem Tag der offenen Tür in die MHH kamen (Seite 29).

Ob es einen dritten Weiterbildungskurs »Aktiv in der Lehre« geben wird, darüber entscheidet die Nachfrage. Für die »Pioniere« des ersten Kurses, die im Februar nach zwei Jahren ihre berufsbegleitende Weiterbildung beendet haben, steht fest, dass er sich lohnt. Das Erlernen neuer Lehrmethoden ermöglichte ihnen, den Unterricht noch interessanter und abwechslungsreicher zu gestalten und sie haben nun mehr Sicherheit und Spaß beim Unterrichten (ab Seite 24).

Noch keine drei Jahre alt sind die zwölf Kinder, die von Mitarbeiterinnen der MHH-Kindertagesstätte seit Beginn des

Jahres in der Sternschnuppen-Gruppe betreut werden. Die Beschäftigten der KiTa reagierten mit der neuen Krabbelgruppe auf die zahlreichen Nachfragen von jungen Eltern, die in der MHH arbeiten – die Warteliste für Krippenplätze war sehr lang (Seite 11).

Die vierte Lunge erhielt ein und derselbe Patient in der MHH-Abteilung Thorax-, Herz- und Gefäßchirurgie – es war eine weltweit einmalige Transplantation (Seite 30). Die 1000. Leber transplantierten MHH-Chirurgen der Abteilung Viszeral- und Transplantationschirurgie unter der Leitung von Professor Dr. Jürgen Klempnauer (Seite 28).

Wir wünschen Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Lektüre. Wenn Sie Fragen, Anregungen oder Informationen für uns haben – bitte mailen Sie uns oder rufen Sie an: bandel.bettina@mh-hannover.de, Telefon: (0511) 532-4046 oder weidelhofer.kristina@mh-hannover.de, Telefon: (0511) 532-5626
Kristina Weidelhofer und Bettina Bandel

Professor Dr. Fitz Hartmann, der »geistige Vater« der MHH, starb am 10. Februar 2007 im Alter von 86 Jahren. Er war der erste gewählte Rektor und hat die Hochschule maßgeblich geprägt. Am 6. Juni 2007 findet eine akademische Trauerfeier zu seinem Tode in der MHH statt. Lesen Sie einen Nachruf ab Seite 46.